Pressemitteilung

**Schwarzwälder Genüsse: Kunst, Kultur und Kulinarik**

**Seit jeher ist der Schwarzwald ein beliebtes Ziel für Gourmets aus aller Welt. Aber auch für Genießer und Kulturliebhaber. Vor allem der Herbst steckt voller sinnlicher Überraschungen, von denen viele mit der Gästekarte Schwarzwald Plus kostenfrei erlebt werden können.**

Wenn sich im Herbst die Bäume und der Wald in schönste rot-gold Töne färben, das Laub beim Spazierengehen raschelt und die Vögel gen Süden ziehen, dann beginnt im Schwarzwald die Zeit der Genießer. Es ist der Moment für reizvolle Ausflüge und Wanderungen, spektakuläre Sonnenuntergänge und gemütliche Abende. Aber nicht nur. In keiner anderen Ferienregion, wie in der Nationalparkregion Schwarzwald verwöhnen so viele Sterne-Köche die Gaumen ihrer Gäste. Damit aber nicht genug, viele regionale Produkte können direkt beim lokalen Erzeuger verköstigt und gekauft werden. Und um sich die Zeit zwischen dem ein oder anderen Gaumenschmaus zu verkürzen, bietet die Region zahlreiche Möglichkeiten, um mit allen Sinnen in die vielseitige Kultur des Schwarzwalds einzutauchen. Übrigens sind viele dieser Erlebnisse mit der Gästekarte Schwarzwald Plus gratis.

**Kulinarische Lichtblicke**

Ein Botschafter des Schwarzwaldes, ein echter Klassiker und ein Lichtblick an jedem trüben Herbsttag, ist die Schwarzwälder Kirschtorte. Wer sie nicht einfach nur verkosten möchte, nimmt zum Beispiel im Café am Eck in Baiersbronn oder im Café Pause in Freudenstadt an einem Schwarzwälder Kirschtorten-Seminar teil. Wem nach so viel Süß der Sinn nach herzhaft steht, besucht den Familienbetrieb Pfau. Nach althergebrachten Rezepten und traditioneller Handarbeit stellt die Familie den originalen Schwarzwälder Schinken her. Und der ist, wie man weiß, mindestens genauso berühmt wie die Torte. Übrigens können die feinen Spezialitäten auch verkostet werden und der Chef persönlich gibt Tipps zu Transport und Lagerung.

Spätestens jetzt ist es Zeit für einen Durstlöscher. Vielleicht ein kühles Bier? Am besten ein Glas Alpirsbacher Klosterbräu. Im liebevoll gestalteten Museum finden Biertrinker heraus, was es mit diesem berühmten Brauwasser auf sich hat und lernen die unterschiedlichen Braumethoden von früher und heute kennen. Verschiedene Biere vom Fass können in der Braustube verkostet werden. Allerdings gehört auch der Besuch auf einem Weingut beim Urlaub im Schwarzwald zum Pflichtprogramm. Daher bieten sieben Winzer den Inhabern der Gästekarte Schwarzwald Plus kostenfreie Führungen durch ihre Weinberge und Weinkeller an. Mit dabei sind unter anderem die Oberkircher Winzer. Feurig wird es in der Schnapsbrennerei Kalmbach in Baiersbronn. Während einer Führung erfahren Interessierte Geschichten über die Vergangenheit und Gegenwart der Brennerei und erleben hautnah, wie Schnaps, Branntwein und andere Spezialitäten aus lokalen Obstsorten entstehen. Zum Beispiel das legendäre Schwarzwälder Kirschwasser, das weltweit Genießer schwach werden lässt.

**Alten Zeiten auf der Spur**

Keine Frage, bei so vielen Gaumenschmeichlern, darf der Augenschmaus nicht zu kurz kommen. Herzklopfen und leuchtende Augen sind im Auto- und Uhrenmuseum in Schramberg garantiert. Auf fünf Etagen stehen zahlreiche, auf Hochglanz polierte Raritäten und dokumentieren die Entwicklung von Autos und Uhren. Um alte Zeiten geht es auch in Hauffs Märchenmuseum, wo die Besucher nicht nur erfahren, wie die Menschen früher im Murgtal gelebt haben, sondern auch allerlei rund um den schwäbischen Schriftsteller Wilhelm Hauff (1802 - 1827). Einer Zeitreise in die Vergangenheit gleicht der Besuch der Glashütte Buhlbach. Wo einst die Industrie im Schwarzwald pulsierte, erzählen heute alte Werkstätten und andere Zeitzeugen von der 250-jährigen Geschichte der Glasmacherei. An Originalschauplätzen wie dem Gesteinsmahlhaus erleben die Besucher den Alltag der Arbeiter im 18. und 19. Jahrhundert.

**Tief hinab und hoch hinaus**

Wer wissen möchte, was die Heilige Barbara mit dem Bergbau zu tun hat, besucht die Grube Wenzel in Oberwolfach. Dabei geht es ausgestattet mit Grubenlampe, Helm, Gummistiefeln und Jacke mit Erlebnisführern unter Tage. Hoch hinaus führt hingegen ein Besuch der Burg Hohenzollern, dem Stammsitz des preußischen Königshauses und der Fürsten von Hohenzollern. Neben der kostbaren Kunstsammlung mit bedeutenden Gemälden, kostbarem Silber und der preußischen Königskrone, machen zahlreiche Veranstaltungen sowie einer der schönsten Weihnachtsmärkte Deutschlands die Burg zu einer ganzjährig attraktiven Kultureinrichtung.

**Liebe geht durch den Magen**

Spätestens jetzt ist es wieder an der Zeit, seine Energiereserven aufzufüllen. Urig und ausgelassen sind die Mühlenabende in der Mönchhof-Sägemühle, die im Herzen des Waldachtals liegt. Das lebendige Kulturdenkmal ist vollständig und originalgetreu restauriert und mit dem Kulturlandschaftspreis ausgezeichnet. Und wie könnte es anders sein? Das leibliche Wohl kommt natürlich nicht zu kurz.

Weitere Informationen zur Gästekarte Schwarzwald Plus unter [www.schwarzwaldplus.de](http://www.schwarzwaldplus.de).

August 2022

Über die Schwarzwald Plus GmbH:

Die im November 2013 gegründete Schwarzwald Plus GmbH ist die gemeinsame Tourismusgesellschaft von Baiersbronn und Freudenstadt. Geschäftsführer sind die beiden Tourismusdirektoren Patrick Schreib (Baiersbronn) und Carolin Moersch (Freudenstadt), den Vorsitz des Aufsichtsrates teilen sich die Bürgermeister Michael Ruf (Baiersbronn) und Julian Osswald (Freudenstadt). Hauptaufgabe der Schwarzwald Plus GmbH ist die organisatorische wie technische Einführung, Marketing und PR, Serviceleistungen und der laufende Betrieb der Gästekarte Schwarzwald Plus sowie begleitende Qualifizierungs- und Qualitätsmaßnahmen.

Die Karte erschließt für die Gäste ein Gebiet von der Ortenau über die Schwarzwaldhochstraße, das Murgtal und die beiden Gemeinden Baiersbronn und Freudenstadt selbst sowie bis nach Baden-Baden, in den Nordschwarzwald und im Süden bis ins Kinzigtal. Über 60 Unterkünfte aus Hotellerie und Parahotellerie beteiligen sich an der Karte, die den Gästen für mehr als 80 Leistungen freie Fahrt, freien Eintritt oder freie Teilnahme bietet. Das Angebot wird sukzessive ausgebaut und erweitert; es steht Hotels, Ferienwohnungen und Gästehäusern sowie Anbietern und Leistungserbringern aus der gesamten Region offen.